



a.ö. Krankenhaus St. Vinzenz Betriebs GmbH
eine soziale Einrichtung der Barmherzigen Schwestern des Hl. Vinzenz von Paul, Zams



16. KONZERT

der Donatori di Musica

Mi, 15. Mai 2019

18:00 Uhr

Andrea Oberparleiter (Sopran)

mit dem

Ensemble Rosarum flores

Onkologische Tagesklinik

(Haus 1; 3. Stock)

Krankenhaus St. Vinzenz

ANDREA OBERPARLEITER

Die Südtiroler Sopranistin studierte zunächst Gesangspädagogik am Mozarteum Salzburg/Innsbruck. Darauf folgte das Diplomstudium Lied/Oratorium am Tiroler Landeskonservatorium, welches sie 2011 mit Auszeichnung abschloss.

Seitdem ist sie als freiberufliche Sängerin in verschiedenen professionellen Vokalensembles (u. a. Rias Kammerchor, Zürcher Sing-Akademie,

Trinity Baroque und Stuttgarter Kammerchor) tätig.



Hinzu kommt eine rege solistische Tätigkeit im Rahmen von Messen, Oratorien und Konzerten im In- und Ausland u. a. mit Frieder Bernius. Dabei arbeitet sie regelmäßig mit verschiedenen Barockensembles in Italien und Österreich zusammen.

Die Sopranistin tritt auch als Komponistin in Erscheinung. Sie schreibt vorwiegend Werke für kammermusikalische Besetzung und Vokalmusik. Ihre „Vier Chorstücke nach Texten von Christian Morgenstern“ wurden 2013 vom Musikverlag Pro Musica herausgegeben.

ENSEMBLE ROSARUM FLORES

Die Blockflötistin Ilse Strauß und der Lautenist Wolfgang Praxmarer gründeten 2014 in Innsbruck das Ensemble rosarum flores. Die Gruppe musiziert in unterschiedlichen Besetzungen mit Sängern, Streichern, Bläsern und abwechslungsreichen Continuogruppen.

Neben den hinlänglich bekannten Instrumenten setzt rosarum flores in seinen Programmen auch Raritäten wie Csakan (Spazierstockflöte), Flageolet, Quinterne, Cister und Pandora ein.

Auftritte führten die MusikerInnen unter anderem zum Festival Seviq Brežice in Slowenien, zum Festival Espazos Sonores in Spanien, ebenso nach Italien und natürlich durch Österreich. Ein Schwerpunkt der Arbeit des Ensembles ist die intensive Auseinandersetzung mit den historischen Musikschätzen Tirols. Hierbei kann rosarum flores auf



eine enge Zusammenarbeit mit den Tiroler Landesmuseen verweisen. Einen weiteren künstlerischen Schwerpunkt des Ensembles bildet die Verbindung von Literatur und Musik.

DONATORI DI MUSICA

Die Donatori di Musica sind ein Netzwerk aus Musikern, Mediziner, Pflegefachkräften, Freiwilligen, PatientInnen und Angehörigen, das 2009 in Italien gegründet wurde, um Konzerte mit klassischer Musik in Krankenhäusern zu organisieren. Sie bringen Musik zu Menschen, die nicht mehr in der Lage sind, Konzerte zu besuchen und denen doch gerade ein Konzertbesuch viel Lebensfreude und Lebensmut schenken kann. Hochkarätige Musiker verwandeln den Ort, an dem die Patienten tagsüber ihre Chemotherapie erhalten, am Abend in einen kleinen Konzertsaal.

Eingeladen sind dabei (v.a. onkologische) Patientinnen und Patienten, deren Angehörige sowie das Personal des Krankenhauses. Die „Donatori“ legen Wert auf hohe musikalische Qualität und eine Atmosphäre, bei der vor allem die Musik, nicht der Interpret im Mittelpunkt steht. Die Musiker verlangen für ihren Auftritt keine Gage, einzig die Fahrtkosten sowie Übernachtung und Verpflegung werden ihnen erstattet. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei.

Mit freundlicher Unterstützung der

SPARKASSE 
Imst Privatstiftung